

Preisverleihung in der Kategorie „Lebendige Bürgergesellschaft“

Laudator:

**Prof. Klaus Wermker, Leiter Büro Stadtentwicklung Essen &
Honorarprofessor der Universität Duisburg-Essen**

Zur Kategorie „Lebendige Bürgergesellschaft“ zählten alle Engagements, mit denen die Bürgergesellschaft und das bürgerschaftliche Engagement nachhaltig gefördert und gestärkt werden – etwa durch die Unterstützung entsprechender Netzwerke oder Vermittlungseinrichtungen oder durch die Anregung und Förderung des freiwilligen bürgerschaftlichen Engagements der Unternehmensmitarbeiterinnen und -mitarbeiter.

Insgesamt 12 Praxisbeiträge wurden für diese Kategorie eingereicht, von denen **8 in die engere Wahl** kamen.

An den eingereichten Wettbewerbsbeiträgen hat mich beeindruckt, dass die Unternehmen sich finanziell und mit Sachmitteln engagieren und darüber hinaus den engagementwilligen Mitarbeitern bezahlte Arbeitszeit für ihr Engagement gewähren. Auffällig auch das Engagement kleiner Unternehmen, die im Verhältnis zur Unternehmensgröße besonders viel Einsatz zeigen. Ausnahmslos alle Teilnehmer haben keine zeitliche Befristung für ihr Engagement gesetzt.

Die Wahl der Jury ist auf die folgenden drei Preisträger gefallen:

Den 3. Preis erhält die RWE Rhein-Ruhr AG, Essen

für ihr Engagementprogramm »RWE Aktiv vor Ort« unter dem Motto »Menschen wird geholfen« und »Verantwortung wird in der Region übernommen«: Mitarbeiter/innen schlagen Projekte mit sozialem Hintergrund vor, die dann durch ihren eigenen aktiven Arbeitseinsatz realisiert werden.

Den 2. Preis erhält die LexisNexis Deutschland GmbH, Münster

für ihr Engagementprogramm »LexisNexis Cares« mit dem das soziale Engagement der LexisNexis-Mitarbeiter/innen gefördert und insbesondere die Deutsche-Fanconi-Anämie-Hilfe e.V. in der Begleitung knochenmarkerkrankter Kinder und Jugendlicher und ihre Familien unterstützt wird.

Der erstplatzierte Preisträger engagiert sich in hervorragender Weise, indem er Bereits seine Auszubildenden für soziale Fragen sensibilisiert und sie in die Lage versetzt, gemeinnützige Einrichtungen zu unterstützen. Für die teilnehmenden Auszubildenden trägt die Begegnung mit sozialen, gesellschaftlichen und ökologischen Themen zur Erweiterung ihres Horizonts und zur persönlichen Weiterentwicklung bei.

Der Preisträger ist die RWE AG, Essen. Und was dieses Unternehmen tut, erfahren Sie jetzt mit dem folgenden Film.